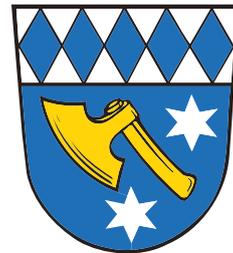


Gemeindemagazin
Dasing

Die Gemeinde Dasing im Frühling 2015.

verbündet!



Der Frühling kann kommen

Jetzt vormerken:
Marktsontag in Dasing
am 8. März 2015

Neubau:
Einweihungsfeier

Jung und erfolgreich:
Black Pins

Dokumentarfilm:
Fremdenzimmer



15 Jahre Naturheilpraxis Schneckenaichner

Irmgard Schneckenaichner ist Heilpraktikerin mit Leib und Seele. Im März 2000 erfüllte sie sich ihren Traum und eröffnete eine eigene Naturheilpraxis in Dasing. Mittlerweile wird die Praxis von Irmgard und Franz Josef Schneckenaichner sowie Tochter Marion Fleckenstein geführt. Unterstützt wird das Team durch erstklassige Mitarbeiter. Schwerpunkte des Naturheilzentrums sind neben klassischer Homöopathie unter anderem Osteopathie, Chirotherapie, Akupunktur und die Dunkelfeld-Blutanalyse.



Irmgard Schneckenaichner
HP, Master of Chiropractic

Was ist das Erfolgsrezept der Naturheilpraxis Schneckenaichner?

Irmgard Schneckenaichner: Wir legen großen Wert darauf, in die Behandlungen nicht nur Wissen und Erfahrung einzubringen, sondern uns Zeit für unsere Patienten zu nehmen. Statt nur Symptome zu behandeln, möchten wir mit einem ganzheitlichen Ansatz der Ursache der Beschwerden auf den Grund gehen. Damit dies gelingt, braucht es unserer Meinung neben medizinischem Sachverstand und moderner Labortechnik auch ein offenes Ohr für die Anliegen der Menschen, die sich uns anvertrauen. Uns liegt am Herzen, dass sich die Patienten in unserer Praxis rundum gut beraten und individuell betreut fühlen. Das Leitmotiv: „Hilf dir es selbst zu tun.“ Die Patienten werden vor allem darin unterstützt, ihre Selbstheilungskräfte zu erkennen und zu aktivieren.



Franz Josef Schneckenaichner
HP, Master of Chiropractic

Stichwort Wissen: Wie halten Sie Ihr therapeutisches Angebot up to date?

Franz Josef Schneckenaichner: Unser Naturheilzentrum ist eine Gemeinschaftspraxis erfahrener Experten unterschiedlicher Fachgebiete. So steht uns ein breites Spektrum an Diagnose- und Therapiemöglichkeiten zur Verfügung. Weiterbildung wird bei uns natürlich großgeschrieben, denn ausgelernt hat man als Heilpraktiker nie. Als Beisitzerin im LRA Augsburg bei der Heilpraktiker-Prüfung ist meine Frau stets am „Puls der Zeit“, was moderne Behandlungsmethoden anbelangt. Begeistert sind wir unter anderem von der Sauerstoff-Infusionstherapie, die sowohl im Akutfall als auch in der Prävention das Blut und die Blutgefäße wieder deutlich verbessert. Wir geben unser Wissen auch gerne weiter und freuen uns über das große Interesse an unseren öffentlichen Vortragsreihen. Ebenfalls sehr wichtig ist uns der intensive Austausch mit Schulmedizinern. Unser Ziel ist es immer, das Beste aus beiden Disziplinen zum Wohle unserer Patienten zu verbinden, um damit wieder mehr Lebensqualität zu erreichen.



Marion Fleckenstein
HP, Osteopathin

Wie lässt sich Ihrer Meinung das Potenzial naturheilkundlicher Methoden optimal ausschöpfen?

Marion Fleckenstein: Wir sind immer darauf bedacht, unseren Patienten die bestmögliche Therapie anzubieten; im Zentrum unserer Anstrengungen steht aber, die jeweils bestehenden Behandlungsalternativen ganz individuell zu analysieren und für die Heilung und die Vorsorge zu nutzen. Begleitend zu den Akut- und Prophylaxe-Therapien in der Praxis geben wir außerdem gerne Tipps, wie die Patienten zu Hause den Fortgang selbst positiv beeinflussen können. Das können beispielsweise Empfehlungen zur Ernährung oder Bewegungsübungen sein. Grundsätzlich möchten wir den Bereich der aktiven Prävention noch stärker ausbauen. Vielen Menschen ist gar nicht bewusst, dass der Besuch beim Heilpraktiker nicht nur bei Beschwerden Sinn macht, sondern dass Naturheilverfahren auch hervorragende Möglichkeiten bieten, Krankheiten zu vermeiden. Denn am liebsten ist es uns, wenn unsere Patienten gar nicht erst krank werden.

Gefeiert wird der 15. Geburtstag in der Naturheilpraxis Schneckenaichner so, wie die drei Therapeuten ihren Tag am liebsten verbringen: bei der Behandlung ihrer Patienten.

“Herzlichen Dank an alle Patienten und Patientinnen,
die uns in den letzten 15 Jahren ihr Vertrauen geschenkt haben!”

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,



Erich Nagl
1. Bürgermeister
von Dasing

das neue Jahr fängt ja gut an. Es konnten einige große Projekte erfolgreich umgesetzt oder abgeschlossen werden. So hat zum Beispiel das erste Unternehmen im interkommunalen Gewerbegebiet seine Arbeit aufgenommen und seinen Sitz nun mit rund 150 Mitarbeitern an die B 300 zwischen Dasing und Aichach verlegt. Neben dem Baugebiet in Taiting mit fünf gemeindlichen Bauplätzen ist die Planung für eine weitere Baulandentwicklung in Dasing und Laimering auf den Weg gebracht worden. Besonders stolz bin ich auf die Fertigstellung des Neubaus für Kindergarten und Kinderkrippe unserer Gemeinde sowie das Pfarrzentrum. Die ersten Kindergarten- und Krippenkinder konnten die neuen Räume bereits seit Anfang dieses Jahres nutzen. Mittlerweile sind auch die letzten Arbeiten abgeschlossen und alle Räumlichkeiten sind bezugsfertig. Das wird mit einer großen Einweihungsfeier am 3. Mai natürlich gebührend gefeiert – auch Sie sind dazu herzlich eingeladen! An dieser Stelle möchte ich mich herzlich für die zahlreichen Einsendungen zu unserer Aktion „Name gesucht“ bedanken. Alle Teilnehmer dürfen sich schon bald über ein kleines Dankeschön für ihr Mitwirken freuen.

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,
auch das Vereinsleben unserer Gemeinde Dasing wartet mit einigen Highlights in diesem Frühling auf uns: Freuen Sie sich zum Beispiel auf das Starkbierfest des Musikverein Dasing und feiern Sie gemeinsam mit dem Schnupfclub Tattenhausen-Ziegelbach sein 50-jähriges Bestehen. Oder probieren Sie mal etwas Neues aus – wie wäre es zum Beispiel mit Kegeln? Der Sportkegelclub Black Pins stellt sich Ihnen in dieser Ausgabe des Gemeindegazetins vor.

Ich wünsche Ihnen einen schönen Frühling!

Erich Nagl
Ihr Erich Nagl



folia.de - © eyetronic

Inhalt

Kurz gemeldet	
NEWS – kurz informiert	4-7
Aus dem Rathaus	
Stippvisite in der Gemeinde	8
Dabeisein ist alles	8
Verkaufsoffener Sonntag in Dasing	
Einkaufen am Sonntag	9
Interkommunales Gewerbegebiet	
Niederlassung in Aichach/Dasing geht offiziell ans Netz	10
Daten und Termine	
Veranstaltungskalender	11
Amtliches	12/13
Wichtige Telefonnummern und Adressen	14/15
Neubau Pfarrzentrum und KiTa	
Bauprojekt beendet	16/17
Freizeittipps	
Fremdenzimmer – Ein Dokumentarfilm	18
Die Rückkehr der Cowboys nach Western City	19
Komm mit ins KMDD Jugendcamp	20
Soziales	
Hilfe, wenn sie nötig wird	21
Vereinsleben	
50 Jahre Schnupfclub Tattenhausen-Ziegelbach	23
Sport	
Sportkegelclub Black Pins – jung und erfolgreich	24
Tennisclub Dasing – Gut gerüstet für die kommende Saison	25
Kindertagesstätte	
Gesund und Bunt – Gurkenschlange zu Besuch im Riedener Kindergarten	26

Impressum:

Herausgeber: Gemeinde Dasing,
Bürgermeister Erich Nagl, Kirchstraße 7,
86453 Dasing, Tel: 0 82 05/96 05-0
eMail: redaktion@gemeindegazetins-dasing.de
feedback@gemeindegazetins-dasing.de
Verlag: Level 4 – Grafik und Werbung,
Paarstrasse 13, 86453 Dasing
eMail: anzeigen@gemeindegazetins-dasing.de
Auflage: 2.500 Exemplare
Erscheinung: 4x jährlich März/Juni/Sept./Dez.
Fotos: Gemeinde Dasing, Archiv und privat
Verteilung: An alle Haushalte im Gemeindebereich



Personalien

Erfolgreich bestanden

Seit Ende letzten Jahres darf sich die Kämmerin der VG Dasing, Frau Claudia Michl, Verwaltungsfachwirtin nennen. Sie hatte zuvor den Angestelltenlehrgang II (AL II) erfolgreich abgeschlossen. Verwaltungsfachwirte werden in unterschiedlichen Tätigkeiten und Rechtsgebieten innerhalb der öffentlichen Verwaltung eingesetzt. Oft nehmen sie Führungsrollen als beispielsweise Sachgebiets- oder Abteilungsleiter wahr. Frau Michl leitet in der VG Dasing die Abteilung Finanzverwaltung.

Der Angestelltenlehrgang II dauerte für den Jahrgang 2012/2014 vom 01.09.2012 bis zum 26.09.2014. Der AL II wird während der Dienstzeit mit Teilzeitunterricht (450 Unterrichtsstunden, Dauer 2 Jahre) und einem Zwischenlehrgang (90 Unterrichtsstunden, Dauer 3 Wochen) durchgeführt und endet mit Ablegen der Fachprüfung II.

Es wurden folgende Lehrgebiete unterrichtet: Allgemeine Rechtskunde, Staats-, Verfassungs- und Europarecht, Bürgerliches Recht, Allg. Verwaltungsrecht und Verwaltungskostenrecht, Kommunalrecht, Sozialrecht, Personalwesen, Öffentliches Baurecht, Sicherheits- und Ordnungswidrigkeitenrecht, Volkswirtschaftslehre, Verwaltungsbetriebswirtschaftslehre, Kommunale Finanzwirtschaft, Ab-

gabenrecht und Kommunikation und Führung in der öffentlichen Verwaltung. Der schriftliche Teil der Prüfung umfasste 7 Aufgaben. Außerdem ist ein fachpraktischer Teil erforderlich.

Am 30.01.2015 wurde bei der Abschlussfeier in Dillingen die Urkunde zur Verwaltungsfachwirtin überreicht. Wir gratulieren Frau Michl herzlich zur erfolgreich abgelegten Prüfung und dem bestandenen Lehrgang!



Berufliche Veränderung

Katharina Blei wird die VG Dasing im Mai dieses Jahres verlassen. Nach sieben Jahren im Einwohnermeldeamt wünscht sich die junge Verwaltungsfachangestellte eine berufliche Veränderung. Frau Blei absolvierte bereits ihre Ausbildung in der VG Dasing, zu ihrem Aufgabenbereich gehörte neben den Tätigkeiten im Einwohnermeldeamt auch der Sitzungs- und Außendienst in Adelzhausen. Wir wünschen Frau Blei alles Gute!

Neu in der Kasse

Bereits seit Dezember 2014 verstärkt Frau Claudia Mair das Team der Kasse in der Verwaltungsgemeinschaft Dasing. Sie ersetzt Frau Diana Bauch, die die VG bereits vergangenes Jahr verlassen hatte.



Dienstjubiläen

Zwei Mitarbeiter der Gemeinde Dasing feiern in diesem Frühjahr ihr 25-jähriges Dienstjubiläum: Frau Katharina Gröger ist seit Februar 1990 bei der Gemeinde beschäftigt, seither sorgt sie in der Schule dafür, dass alles stets sauber und rein ist.

Herr Wolfgang Hittinger ist seit Mai 1990 für die Gemeinde Dasing tätig. Als Schulhausmeister überwacht er das Schulgrundstück und hält es sauber. Seine Aufgaben sind vielseitig: er verwaltet das Mobiliar, führt Reparaturen, kleinere Umzugs-, Renovierungs- und Umbauarbeiten aus und übernimmt den Winterdienst.

Wir gratulieren beiden Mitarbeitern herzlich und wünschen weiterhin alles Gute!



foto:ia.de - © Arnaud SANTINI

Abfallgebührenbescheide künftig vom Landratsamt

Grundstückseigentümer im Landkreis erhalten ihre Bescheide über die Abfallgebühren ab diesem Jahr nicht mehr von ihren Städten und Gemeinden, sondern vom Landratsamt. Der Kreistag hatte dies bereits 2013 im November so beschlossen. Daneben werden auch die kompletten Verwaltungsaufgaben von den Gemeinden, die diese Tätigkeiten bisher für den Landkreis erledigten, an die Kommunale Abfallwirtschaft im Landratsamt zurückübertragen. Anmeldungen, Abmeldungen oder Ummeldungen von Abfallbehältern sowie Sperrmüll- und Kühlgeräteabholungen werden seit Januar also ausschließlich über das Landratsamt abgewickelt. Für die Beantragung der An-, Ab- und Ummeldungen stellt das Landratsamt auf seiner Internetseite (www.lra-aic-fdb.de) die passenden Formulare zur Verfügung. Sperrmüll- und Kühlgeräteabholungen können ebenfalls online beantragt werden. Die bisher bekannten Sperrmüll- und Kühlgerätekarten sind ab diesem Jahr nicht mehr gültig. Diese Formulare liegen außerdem in den Rathäusern aus, wo sie auch entgegengenommen und an das Landratsamt weitergeleitet werden. Zusätzliche kostenpflichtige Müllsäcke können weiterhin in jeder Gemeinde- bzw. Stadtverwaltung erworben werden.

Für Fragen steht das Landratsamt unter der Nummer 08251/92-495 gerne zur Verfügung.

Ruhestörende Haus- und Gartenarbeiten

Aus gegebenem Anlass verweist die Gemeinde Dasing auf die gemeindliche Verordnung über die zeitliche Beschränkung ruhestörender Haus- und Gartenarbeiten.

Nach § 1 Abs. 4 dieser Verordnung dürfen ruhestörende Haus- und Gartenarbeiten von Montag bis Freitag in der Zeit von 12 bis 14 Uhr und von 19 bis 7 Uhr sowie samstags von 12 bis 14 Uhr und ab 17 Uhr nicht ausgeführt werden.

Wir bitten um Beachtung dieser nachbarschützenden Regelungen. Der vollständige Wortlaut dieser Verordnung kann auf der Internetseite der Gemeinde Dasing unter dem Reiter Bürgerservice nachgelesen werden.



Quick-Info auf's Smartphone.
Code scannen. Verordnung am Smartphone.

Reinigung von öffentlichen Straßen, Geh- und Radwegen

In der Gemeinde Dasing besteht bereits seit Oktober 2003 eine Verordnung über die Reinhaltung öffentlicher Straßen.

Die Verordnung sieht hier vor:

§ 5 Reinigungsarbeiten

Zur Erfüllung ihrer Reinigungspflicht haben die Vorder- und Hinterlieger die öffentlichen Straßen innerhalb ihrer Reinigungsflächen (§ 6) zu reinigen. Sie haben dabei die Geh- und Radwege und die innerhalb der Reinigungsflächen befindlichen Fahrbahnen (einschließlich der Parkstreifen) insbesondere

- einmal wöchentlich zu kehren und den Kehricht, Schlamm und sonstigen Unrat zu entfernen; fällt auf den Reinigungstag ein Feiertag, so sind die genannten Arbeiten am vorausgehenden Werktag durchzuführen.
- von Gras und Unkraut zu befreien.

Sie haben ferner bei Bedarf, insbesondere bei Tauwetter, die Abflussrinnen und Kanaleinlaufschächte freizumachen.

§ 6 Reinigungsfläche

Die Reinigungsfläche ist

- der entlang des Grundstückes verlaufende Gehweg, bzw. Geh- und Radweg in voller Breite
- sofern kein Gehweg, bzw. Geh- und Radweg vorhanden ist, die parallel zum Fahrbahnrand in einem Abstand von 1,50 m innerhalb der Fahrbahn verlaufende Fläche.
- Bei einem Eckgrundstück erstreckt sich die Reinigungsfläche auf den ganzen, das Eckgrundstück umschließenden Gehweg/Geh- und Radweg bzw. den 1,50 m breiten Gehstreifen.

Ergänzend weisen wir darauf hin, dass die oben genannten Punkte auch für Eigentümer unbebauter Grundstücke und Gewerbebetriebe gilt.



Verkehrssituation in Dasing

Nach § 12 Abs. 1 Nr. 1 StVO besteht an engen Stellen gesetzliches Halte- und Parkverbot. Von einer engen Straßenstelle ist dann auszugehen, wenn der neben dem Fahrzeug zur Durchfahrt freibleibende Raum weniger als 3 Meter beträgt, bei beidseitig geparkten Autos weniger als 3,50 Meter (Urteil des BayObLG). Auch das Parken gegenüber von Grundstücksausfahrten ist auf schmalen Straßen nach § 12 Abs. 3 Nr. 3 StVO unzulässig. Eine Fahrbahn ist dann als schmal anzusehen, wenn die Grundstücksein- bzw. ausfahrt wegen eines gegenüber geparkten Fahrzeugs nicht mehr oder nur unter mäßigem Rangieren möglich ist. Einen Anhalt hierzu gibt die einschlägige Rechtsprechung, wonach zu einer Wendung von 90° der Abbiegende einen halben Wendekreis, bei PKW meistens 5,50 m, benötigt. Wir bitten Sie, diese Regelungen zu beachten und auch Ihre Besucher darauf hinzuweisen. Bei einem Notfall kann es ansonsten vorkommen, dass Feuerwehr oder Notarzt lebensrettende Sekunden für Rangierarbeiten verschenken müssen. Auch für Müllabfuhr und Bauhof bedeuten falsch geparkte Autos eine zusätzliche Behinderung ihrer Arbeit. ●

Seniorenkreis im neuen Pfarrheim

Im März, April und Mai finden wieder die beliebten Seniorenkreise statt – diesmal aber schon im neuen Pfarrsaal. Jeweils zwischen 14.00 Uhr und 16.30 Uhr wird Interessierten ein abwechslungsreicher Nachmittag geboten. Hören Sie entspannt heiteren oder besinnlichen Kurzgeschichten zu, reden, singen und lachen Sie miteinander oder trainieren Sie Ihre Fitness mit einfachen Bewegungsübungen. Übrigens: Es werden noch Mit- helfer gesucht, für Tische und Stühle aufstellen, Kuchen besorgen, servieren, kassieren, aufräumen. Ideal wären mehrere Teams, die sich monatlich abwechseln. Weitere Infos erhalten Sie im Pfarrbüro unter der Telefonnummer 08205/285. **Nächste Treffen: 9. März, 13. April und 11. Mai** ●

Jaudusfeuer und Maibäume melden

Die VG Dasing weist darauf hin, dass Jaudusfeuer im Einwohnermeldeamt angemeldet werden müssen. Die Anzeige muss bis spätestens Montag, 23.03.2015, erfolgen. Dazu sind folgende Angaben erforderlich: Verantwortlicher Veranstalter (Einzelperson), Zeitpunkt der Veranstaltung, Veranstaltungsort mit Gemarkung, Flurnummer und Lageplan sowie Eigentümer des Grundstücks mit Einverständniserklärung. Nähere Informationen sowie Anmeldeformulare gibt es im Einwohnermeldeamt, Kirchstr. 7, 86453 Dasing, Tel. 08205/9605-19. Betont wird, dass als Brennmaterial nur naturbelassenes Holz verwendet werden darf. Außerdem bittet die VG Dasing, Vereine und Organisationen im Gemeindebereich, die heuer die Aufstellung eines Maibaums planen, dies schriftlich oder persönlich bis 13.04.2015 bei der VG Dasing, Einwohnermeldeamt, Kirchstr. 7, 86453 Dasing, zu melden. ●

Dasing räumt auf

Der Ausschuss für Jugend, Kultur und Soziales organisiert in Zusammenarbeit mit verschiedenen Dasinger Vereinen einen Frühjahrsputz für unsere Gemeinde. Alle Bürgerinnen und Bürger sind herzlich eingeladen, bei der groß angelegten Aufräumaktion mit zu machen und beim „Großreinemachen“ in Dasing und Umgebung zu helfen. Unter dem Motto „Sauberes Dasing“ treffen sich alle freiwilligen Helfer **am 21.03.2015 um 9.00 Uhr** an den Feuerwehrhäusern ihrer Ortsteile beziehungsweise in Dasing. Mitzubringen sind lediglich Handschuhe. Für das leibliche Wohl ist gesorgt. Der gesammelte Müll wird durch die Gemeinde Dasing entsorgt. Damit unsere Gemeinde schön und sauber bleibt, soll die Aktion regelmäßig stattfinden und jedes Jahr wiederholt werden. ●



fotoh.de - © Berchtesgaden

Frühlings- und Starkbierfest



fotoh.de - © micoand78

Auch in diesem Jahr veranstaltet der Musikverein Dasing in der Fastenzeit wieder ein Frühlings- und Starkbierfest in der Gemeindetenne. Das Fest findet heuer bereits zum neunten Mal statt und alle aus Dasing und Umgebung sind am **Samstag, den 14. März 2015** wieder herzlich zum Mitfeiern eingeladen. Musikalisch gute Stimmung kommt neben der Musikkapelle Dasing in diesem Jahr erstmals von der Partyband „Live Sound Team“. Für das leibliche Wohl ist gesorgt, so gibt es passend zum gewohnt guten Starkbier natürlich auch herzhaft Brotzeiten. Einlass ist ab 19.00 Uhr, der Eintritt kostet 5,00 Euro. Der Musikverein Dasing freut sich auf zahlreichen Besuch. Tischreservierungen sind bei Bernhard Hintermüller unter der Telefonnummer 08205/90304 möglich. ●

Naturschutz im Frühjahr und Sommer

Wir bitten Sie im Sinne des Naturschutzes, die insbesondere für die Nutz- und Aufwuchszeit geltenden Bestimmungen zu beachten: In der Nutzzeit dürfen landwirtschaftlich und gärtnerisch genutzte Flächen nur auf vorhandenen Wegen, jedoch nicht auf selbst angelegten Trampelpfaden betreten werden. So steht es im Artikel 25 des Bayerischen Naturschutzgesetzes (BayNatSchG). Als Nutzzeit gilt die Zeit zwischen Saat oder Bestellung und Ernte, bei Grünland die Zeit des Aufwuchses. Es werden alle Spaziergänger und Erholungssuchenden gebeten, sich entsprechend zu verhalten. Hundebesitzer sind hier besonders gefordert, Verunreinigungen mit Hundekot von landwirtschaftlich genutzten Flächen, vor allem Wiesen, zu verhindern. Verschmutztes Gras kann bei Kühen und Rindern zu Krankheiten führen. Das BayNatSchG sieht ausdrücklich vor, dass Grundstücke nicht verunreinigt oder beschädigt werden dürfen. Hecken und Feldgehölze bieten in unserer Kulturlandschaft vielen Tieren und Pflanzen Lebensmöglichkeiten. In der Zeit vom 1. März bis 30. September dürfen daher Hecken, lebende Zäune, Feldgehölze oder -gebüsche in der freien Natur nicht zurückgeschnitten oder auf Stock gesetzt werden (Art. 13 e BayNatSchG).

Reiten in der freien Natur

In Bayern haben auch die Reiter das Recht, sich in der freien Natur zu erholen. Dieses Recht ist jedoch zusätzlich zu den bereits genannten Bestimmungen weiteren Beschränkungen unterworfen: Das Recht auf Naturgenuss und Erholung muss gemeinverträglich ausgeübt werden, das heißt andere Erholungssuchende wie zum Beispiel Wanderer oder Radfahrer dürfen durch das Reiten nicht mehr als nach den Umständen unvermeidbar beeinträchtigt werden (Art. 21 Abs. 3 BayNatSchG). Wegen der mit dem Pferd verbundenen möglichen Gefahren, Belästigungen oder Behinderungen, sind Reiter zu erhöhter Rücksichtnahme gegenüber anderen verpflichtet,

zum Beispiel dürfen sie bei Begegnung mit Fußgängern, etc. nur im Schritt passieren oder müssen stehen bleiben. Auf Privatwegen in der freien Natur darf unter der Voraussetzung geritten werden, dass sich die Wege dafür eignen. Dies richtet sich nach der generellen Beschaffenheit der Wegfläche. Lässt dabei der bauliche Zustand die Gefahr befürchten, dass ein Reitbetrieb tiefe, nachhaltige Hufeindrücke hinterlässt, ist der Weg als für das Reiten ungeeignet anzusehen. Ein Weg ist dann ein Weg, wenn er zwei deutliche Fahrspuren enthält und durch ein zweispuriges Fahrzeug genutzt werden kann. Einmal mit einem Traktor durch die Wiese gefahren, heißt nicht, dass dies ein Weg ist. Im Wald ist das Reiten ausschließlich auf Straßen und geeigneten Wegen zulässig. Falls die Witterung (Regen oder Frost) die nicht befestigten Wege aufgeweicht hat, können anhaltende Schäden entstehen und dürfen nicht mehr benutzt werden. (Im Sommer, bei großer Hitze können auch Teerstraßen aufweichen.) ●



fotoh.de - © auremar

Vegetationszeiten der Kulturen												
April	Mai	Juni	Juli	Aug	Sept	Okt	Nov	Dez	Jan	Feb	März	April
Grünland: Wiesen, Weiden, Klee, usw.												
Getreide												
Winter-Gerste												
Winter-Roggen												
Winter-Weizen Raps												
Raps												
Sommer-Gerste/Weizen												
Hafer												
Hackfrüchte												
Kartoffeln												
Rüben												
Mais												
Sonnenblumen												
Sonderfrüchte												
Spargel												
Erdbeeren												



Stippvisite in der Gemeinde

Zu einem informativen Besuch der Gemeinde konnte vor kurzem Bürgermeister Erich Nagl die 7. Klasse der Mittelschule Dasing und ihre Lehrerin Frau Zwerenz begrüßen. Im Rahmen des Sozialkundeunterrichts erfuhren sie unter anderem, mit welchen Aufgaben eine Gemeinde betraut ist, welche Einnahmen und Ausgaben zu verzeichnen sind und worüber der Gemeinderat entscheidet. Nach einem Rundgang durch das Verwaltungsgebäude durften die Schüler im Sitzungssaal Platz nehmen und dort alle noch offenen Fragen stellen. Zum Erinnerungsfoto versammelte man sich schließlich unter dem Gemeindewappen.



Dabei sein ist alles

Bereits im Oktober 2014 fanden die alljährlichen Amtsmeisterschaften in Ottmaring statt. Zum sogenannten „Waldlauf“ hatten die Personalräte der Kliniken an der Paar, des Krankenhaus Friedberg und der Stadt Friedberg geladen. Für die VG Dasing gingen Christine Treffler aus der Finanzverwaltung,



Anna Schaffer und Katharina Blei aus dem Einwohnermeldeamt sowie Elfriede Beck und Anita Kreitmair aus der Kasse an den Start. Unter den Teilnehmern waren neben dem Team der VG Dasing die Stadtverwaltung Friedberg, das Landratsamt 1 und 2, die Kliniken an der Paar mit den Krankenhäusern Aichach und Friedberg sowie die Stadt Aichach. Die etwa fünf Kilometer lange Strecke führte vom Ottmaringer Sportheim bis zur Brücke des Paardurchbruchs zwischen Ottmaring und Kissing.

Aber beim Waldlauf ging es nicht nur ums Laufen, die Veranstalter legten ausdrücklich Wert auf eine Sportveranstaltung mit geselligem Charakter. „Wir hatten jede Menge Spaß“, zog das VG-Team im Anschluss an den Lauf Bilanz. Leider hatte das Team der VG Dasing gegen die Erstplatzierten der Kliniken an der Paar keine Chance. „Aber wir sind nicht enttäuscht, dabei sein ist alles“, waren sich die fünf Damen einig und so konnten sie sich auch über einen fünften Platz freuen.



Es war viel geboten: Zum verkaufsoffenen Sonntag vergangenen Oktober kamen viele Interessenten.

Einkaufen am Sonntag

Am 08. März ist es endlich wieder soweit: Zwischen 12.00 und 17.00 Uhr sind die Geschäfte in Dasing geöffnet und laden zum gemütlichen Shoppen am Sonntag ein.

Aber nicht nur das: Gleichzeitig wurde ein buntes Rahmenprogramm für die Besucher zusammengestellt. In der Gemeindetenne präsentieren sich verschiedene Aussteller zum Motto „Wohlbefinden für Körper und Seele“, darunter Anbieter für klassische thailändische Massage und Ayurveda-Massage, Nail-Art, Musiktherapie sowie Naturkosmetik und Viele mehr. Außerdem dürfen sich die Besucher auf Trommleinlagen der Trommeltruppe Tam-Koba aus Burgadelzhausen freuen. Gespielt wird afrikanische und brasilianische Percussion-Musik und Samba, in Verbindung mit eigenen choreografischen Ideen. Darüber hinaus können sich interessierte Besucher und Zuschauer auf verschiedenste sportliche Vorführungen

forolia.de - © Gouraud Studio



und Showeinlagen freuen. Im Anschluss haben Zuschauer die Gelegenheit, sich über Angebotszeiten, über ein Probetraining oder sonstige Fragen zu informieren. So präsentiert sich die Gemeinde Dasing von ihrer sportlichen Seite und zeigt, wie viele sportliche Angebote zum Mitmachen für den Ausgleich geboten werden. Für das leibliche Wohl ist ebenfalls gesorgt – es wird Kuchen und Kaffee von den First Respondern angeboten.

In Laimering findet bereits am **Samstag, 7. März, von 11.00 bis 19.00 Uhr** der **traditionelle Künstler- und Handwerkermarkt** im Landgasthof Asum statt. Hier kann allerlei Handwerkskunst bestaunt werden. Weitere Öffnungszeiten sind am **Sonntag, 8. März, von 11.00 bis 18.00 Uhr.**



Bilder: Beck



Aus dem Rathaus

Amtliche Mitteilungen, Neuerungen, Änderungen

Hauptverwaltung · Kirchstr. 7 · 86453 Dasing · Tel. 0 82 05/96 05-0 · Fax 0 82 05/96 05-30
Parteiverkehr: Montag – Freitag: 8.00 – 12.00 Uhr · Donnerstag: 13.30 – 18.00 Uhr
Gemeinschaftsvorsitzender: Bürgermeister Erich Nagl, Dasing



Telefonverzeichnis VG

Hauptverwaltung

Michael Kah,

Tel. 0 82 05/96 05-22,
geschaeftsleitung@vg-dasing.de
– Geschäftsleitung, Bauleitplanung,
Wahlen, Satzungen

Helga Goldstein, Tel. 0 82 05/96 05-21,

personal@vg-dasing.de
– Personalangelegenheiten
Sabrina Lutterschmid,
Tel. 0 82 05/96 05-23,
vorzimmer@vg-dasing.de

– Vorzimmer Bürgermeister,
Abwasserabgabe

Beata Gail, Tel. 0 82 05/96 05-33,

sekretariat@vg-dasing.de
– Vorzimmer Bürgermeister,
Sitzungsdienst Dasing

Olivia Strasser, Tel. 0 82 05/96 05-0,

zentrale@vg-dasing.de
– Allg. Verwaltungstätigkeit, Vermittlung,
Post, Kegelbahnen, Friedhofs- und
Grababrechnung

Theresa Rohrmair, Tel. 0 82 05/96 05-11,

poststelle@vg-dasing.de
– Allg. Verwaltungstätigkeit, Vermittlung,
Post, Friedhofs- und Grababrechnung,
Außendienst

Stephan Kreppold, Tel. 0 82 05/96 05-27,

edv@vg-dasing.de
– Bauverwaltung VG, Straßenverkehr,
Straßen- und Wegerecht, GIS,
Erschließung, Beitrag

Margit Geiger, Tel. 0 82 05/96 05-29,

strassen@vg-dasing.de
– Baurecht, Straßen- und Wegerecht,
Verkehrsrecht

Linda Lutz, Tel. 0 82 05/96 05-32,

umwelt@vg-dasing.de
– Abfallrecht, LStVG, Hundesteuer

Einwohnermeldeamt

Ausweise, Wohnsitz- und Gewerbean-,
ab- und -ummeldungen, Fischereischeine,
Rentenanträge, Beglaubigungen, Bestätig-
ungen, etc.

Elisabeth Hartweg, Tel. 0 82 05/96 05-20,

ewo@vg-dasing.de

Katharina Blei, Tel. 0 82 05/96 05-19,

einwohneramt@vg-dasing.de

Ruth Wachinger, Tel. 0 82 05/96 05-28,

wachinger@vg-dasing.de

Anna Schaffer, Tel. 0 82 05/96 05-39,

gewerbe@vg-dasing.de

Finanzverwaltung

Claudia Michl, Tel. 0 82 05/96 05-18,
finanzen@vg-dasing.de
– Leitg. Finanzverwaltung, Haushaltspläne

Wolfgang Förster, Tel. 0 82 05/96 05-25,

foerster@vg-dasing.de, Stellv. Kämmerer
– Vollstreckung, Schulbusabrechnung,
Mieten und Pachten, Gastschuldanträge

Christa Gaier, Tel. 0 82 05/96 05-12,

kaemmerei@vg-dasing.de
– Kämmererei, Zuschüsse, Versicherungen

Doris Klier, Christine Treffler,

Tel. 0 82 05/96 05-40,
vermoegen@vg-dasing.de

Catrin Lunz, Melanie Baur,

Tel. 0 82 05/96 05-15,
steuern@vg-dasing.de
– Grund- und Gewerbesteuer

Kasse

Zahlungsverkehr, Mahnungen, Müllsäcke,
Wasser-/Kanalgebühren

Anita Kreitmair, Tel. 0 82 05/96 05-16,

gebuehren@vg-dasing.de

Elfriede Beck, Tel. 0 82 05/96 05-17,

kasse@vg-dasing.de

Manuela Hartweg, Tel. 0 82 05/96 05-35,

kasse2@vg-dasing.de

Claudia Mair, Tel. 0 82 05/96 05-24,

buchhaltung@vg-dasing.de

Gemeinde Dasing

Bürgermeister Erich Nagl

Tel. 0 82 05/96 05-13,
buergermeister@vg-dasing.de

Dipl.Bauing. (FH) Karl Andreas Gampert

Tel. 0 82 05/96 05-14,
gampert@vg-dasing.de
– Bauamt, Gemeinde

Gemeinderat

Gemeinderatssitzung Dasing

Termine: 17.03.2015 um 19:30 Uhr
14.04.2015 um 19:30 Uhr
12.05.2015 um 19:30 Uhr
09.06.2015 um 19:30 Uhr
Bauausschusssitzung Dasing
Termine: 05.03.2015 um 19:30 Uhr
23.04.2015 um 19:30 Uhr
11.06.2015 um 19:30 Uhr

Finanzausschusssitzung Dasing

Termin: 03.03.2015 um 19:30 Uhr

Gemeinderatsmitglieder

Vertreter CSU

- Markus Waschka, 3. Bürgermeister
Am Scheuringer Berg 3
86453 Dasing / Taiting
- Anton Thalhofer
St.-Peter-und-Paul-Weg 11
86453 Dasing / Tattenhausen
- Johann Kügle
St. Franziskus 1
86453 Dasing / St. Franziskus
- Anton Plöckl
Eichholzstr. 5
86453 Dasing / Rieden
- Martin Asam
Brückenstr. 2
86453 Dasing / Tattenhausen

- Leonhard Golling
Marienstr. 38
86453 Dasing / Taiting
- Peter Fiehl
Riedener Str. 16
86453 Dasing / Laimering

Vertreter Freie Wähler

- Iris Neusiedl
Kapellenweg 14
86453 Dasing / Laimering
- Johannes Ankner
Waldstr. 21 a
86453 Dasing / Lindl
- Anton Menzinger
Pfarrstr. 1
86453 Dasing / Wessiszell
- Peter Maurer
Bitzenhofer Weg 9
86453 Dasing
- Erwin Sulzberger
Unterzeller Str. 6
86453 Dasing
- Andreas Wiesner
Schulstr. 13
86453 Dasing
- Dr. Rudolf Kohler
Wettersteinstr. 7
86453 Dasing
- Susanne Kanzler
Taitinger Str. 14
86453 Dasing

Vertreter Aktive

- Lorenz Bayr
Malzhauser Str. 6
86453 Dasing / Tattenhausen
- Anne Glas, 2. Bürgermeisterin
Rettenberger Str. 29
86453 Dasing
- Martin Menzinger
Am Hochrain 19
86453 Dasing / Wessiszell
- Ulrich Gail
Hinterheimat 5
86453 Dasing / Heimat
- Simone Speckner
Schulstr. 12
86453 Dasing

Steuern

Hundesteuer

Wer einen über vier Monate alten, der
Gemeinde noch nicht gemeldeten Hund
hält, muss ihn unverzüglich melden. Zur
Kennzeichnung jeden angemeldeten Hun-
des gibt die Gemeinde eine Hundemarke
aus. Die Hundesteuer ist eine Jahresauf-
wandssteuer und entfällt nur, wenn ihr
Hund sich in unserer Gemeinde weniger als
drei aufeinanderfolgende Kalendermonate
aufgehalten hat.

Die Steuer beträgt in der Gemeinde Dasing:
30,00 € für den ersten Hund,
60,00 € für den zweiten
60,00 € für jeden weiteren Hund.
Fälligkeit der Steuer am 01. April 2015

Entsorgung

Müllsäcke

Bei der VG Dasing können Sie verbilligte
„Windel-Müllsäcke“ für 2 Euro/Stück
erhalten (Für Kinder bis zum vollendeten
dritten Lebensjahr und Personen mit ärzt-
lich attestierter Inkontinenz). Zusätzliche
Müllsäcke können zu einem Preis von
7 Euro/Stück erworben werden.

Aufnahme von Fundtieren

Sollten Sie ein Tier in Dasing oder in einem
Ortsteil von Dasing finden, das höchst-
wahrscheinlich entlaufen oder verloren
gegangen ist, verständigen Sie bitte eine der
nachfolgenden Personen von ATTIS e.V.:

- Frau Herta Bernhard, Tel.
08 21/78 2144 oder 0170 / 5 31 24 17,
- Frau Sahra Scheffler, Tel. 08251 / 8 19
68 14 oder 0151 / 19 06 49 66,
- Frau Tanja Trinkl (nur für Hunde zustän-
dig), Tel. 0821 / 60 64 16 oder
0177 / 3 22 72 28.

Bitte setzen Sie sich auch mit Frau Lutz von
der Verwaltungsgemeinschaft Dasing tele-
fonisch (Tel.: 08205 / 9605-32) zu unseren
Öffnungszeiten oder per Email (umwelt@
vg-dasing.de) in Verbindung.

Tipp!

STEINHART AS FLIESEN

Wohnen mit Fliesen
Fliesen in Holzoptik und vieles mehr

- ✓ Große Ausstellung & Auswahl
- ✓ Kompetente Beratung
- ✓ Alle Preisklassen

Jeden Sonntag Schautag ✓

Steinhart Fliesen GmbH · Aichacher Str. 7
86453 Dasing · Telefon 0 82 05 / 10 91
www.fliesen-steinhart.de

Was Würde Völl leben

**Sind Sie im fortgeschrittenen Alter?
Haben Sie Vergangenheits- und
Gegenwartsängste?
Gibt es Konflikte mit Ihren Angehörigen?
Benötigen Sie Hilfe im Umgang mit
Verlusten oder Trauerfällen?
Sind Sie mit Ihrer Demenz bzw. Demenz
von Angehörigen überfordert?**

**Gerne biete ich Ihnen bei diesen und
anderen Themen professionelle
Unterstützung und Beratung an.
Ich freue mich auf Ihren unverbindlichen Anruf.**

Praxis für Psychotherapie
Petra Wannicke
Heilpraktiker für Psychotherapie
Exam. Krankenschwester

Petra Wannicke Telefon 08205-90147
Grüntenstrasse 9a Mobil 0152-53365764
86453 Dasing Email info@wwwvl.de

Leinenpflicht für Hunde

Im Gemeindegebiet Dasing sind Kampfhunde
und große Hunde (ab 50 cm Schulterhöhe)
in allen öffentlichen Anlagen sowie auf allen
öffentlichen Wegen, Straßen oder Plätzen
innerhalb der im Zusammenhang bebauten
Ortsteile und im Umkreis von 100 Metern
Abstand zu jeglicher Bebauung zu jeder
Tages- und Nachtzeit ständig an der Leine
zu führen.
Die Leine muss reißfest sein und darf eine
Länge von drei Metern nicht überschreiten.

Wichtige Telefonnummern und Adressen

Notdienste

- Notruf/Polizei Tel. 110
- Rettungsdienst/Notarzt/Feuerwehr Tel. 112
- Ärztlicher Notdienst Tel. 116 177
- Krankentransporte Tel. 112
- Störungsstelle LEW Tel. 0800/5396380

Turn- und Sportstätten

- Schützenverein Tell Dasing
Friedberger Straße 10, 86453 Dasing
Tel. 08205/378
- Schützenverein Jägerblut Laimering
Laimering, Riedener Straße 27
86453 Dasing, Tel. 08205/96220
- Schützenverein Edelweiß Rieden
Rieden, Dorfstraße 17a
86453 Dasing, Tel. 08205/271
- Schützenverein Wildschütz Taiting
Bitzenhofen, Haberskircher Straße 13
86453 Dasing
- Schützenverein Laimering
Riedener Straße 27, 86453 Dasing,
Telefon 08205/354
- Willi-Guggenmos-Sportanlage
An der Brandleiten 8, 86453 Dasing
Tel. 08205/6577 und 1518
- Sportplatz (alt) des TSV Dasing
Am Bitzenhofer Weg, 86453 Dasing
Tel. 08205/486
- Dreifachsporthalle Dasing
Schulstraße 5, 86453 Dasing
Herr Förster, Tel. 08205/9605-25

Gesundheitswesen

Gesundheitsamt Aichach

- Krankenhausstr. 9, 86551 Aichach,
Tel. 08251/92431, Fax 08251/8197101

Hausärzte

- Gemeinschaftspraxis Dr. Josef Glas und
Dr. Jana Rietz, Taitinger Str. 14,
86453 Dasing, Tel. 08205/6405
- Ortwin Gut, Bitzenhofer Weg 6,
86453 Dasing, Tel. 08205/1077

Zahnärzte

- Dr. Albert Fischer, Taitinger Str. 14,
86453 Dasing, Tel. 08205/6414
- Dr. Florian und Stephan Holland
Alpenstr. 27, 86453 Dasing, Tel.
08205/1418

Apotheke

- Marien-Apotheke, Dr. Michael Bruch
Taitinger Str. 14, 86453 Dasing,

info@marien-apotheke-dasing.de
Tel. 08205/1236, Fax 08205/601974

Massage-Praxis

- Luise Bader, Praxis für physikalische
Therapie, Am Westerhof 33,
86453 Dasing-Rieden, Tel. 08205/7235
- Ilona Kunzmann, Friedberger Str. 12,
86453 Dasing, Tel. 08205/601911

Heilpraktiker

- Klang-Art – Praxis für Psychotherapie
Elke Galic, Heilpraktikerin für Psychotherapie,
St.-Florian-Str. 6, 86453 Dasing-Wessizell,
Tel. 08205/9694793, www.klang-art.org
- Liane von Beestein, Hinterheimat 21,
86453 Dasing, Tel. 08205/963700
- Renate Gabler, Heilpraktikerin für Psycho-
therapie, Förderung und Therapie bei LRS/
Rechenschwäche/Legasthenie/Dyskalkulie,
Talstr. 3a, 86453 Dasing-Wessizell,
Tel. 08205/6643
- Irmgard Schneckenachner, Schönblickstr. 18,
86453 Dasing, Tel. 08205/969114
- Karin Ulrike Wagner, Alpenstr. 9, 86453
Dasing, Tel. 08205/962609
- WertWürdeVollLeben, Praxis für Psycho-
therapie (HPG), Petra Wannicke, Grüntenstr. 9a,
86453 Dasing, Tel. 08205/90147,
www.wvvl.de

Physiotherapie

- Patricia Schnaible und Benedict Gail
Bahnhofstr. 17, 86453 Dasing,
Tel. 08205/3250420

Ambulanter Pflegedienst Dasing

- K. Chambré, Bahnhofstr. 29, 86453 Dasing,
Tel. 08205/962620 oder 0171/3326835

Sportvereine

- **TSV Dasing** unterteilt in Stockschißen, Ski,
Leichtathletik, Fußball, Schach, Gymnastik und
Handball
Vorsitzender: Harald Spring, Flurstraße 3,
86453 Dasing, Tel. 08205/6612,
Fax 08205/6490
- **Abteilung Stockschißen:** Barbara Stern,
Werdenfelser Str. 12, 86163 Augsburg,
Tel. 0821/62257
- **Abteilung Ski:** Markus Jacob,
Kirchengrund 1, 86453 Dasing,
Tel. 08205/6829
- **Abteilung Leichtathletik:** Dennis Ullrich,
Rettenberger Straße 32, 86453 Dasing,
Tel. 08205/9624967
- **Abteilung Fußball:** Michael Schäffer,
Tel. 08124/1011

- **Abteilung Fußball JL:** Reinhold Rummel,
Sackgasse 5, 86438 Kissing,
Tel. 0179/2272384
- **Abteilung Schach:** Helmut Keßler,
Paarstraße 17, 86453 Dasing,
Tel. 08205/90150
- **Abteilung Gymnastik:** Heidi Lutz,
Südstr. 8, 86453 Dasing-Wessizell,
Tel. 08205/1730
- **Abteilung Handball:** Christoph Dumke,
Schulstr. 58, 86438 Kissing,
Tel. 0160/96723680
- **Abteilung Handball JL:** Uwe Renner,
Simpertstr. 14, 86316 Friedberg

Tennisclub Dasing

Vorsitzender: Christian Grimm,
Watzmannstraße 11, 86453 Dasing,
Tel. 08205/1820

FC Laimering-Rieden

Vorsitzender: Johannes Dichtl, Rieden,
Vitusstraße 9, 86453 Dasing,
Tel. 08205/6201

- **Abteilung Tischtennis:** Michael Gail,
Kustos-Trinkl-Str. 24, 86316 Friedberg,
Tel. 0821/606789

Sportkegelclub Black Pins

Vorsitzender: Bertram Wachinger,
Schwarzbachweg 8, 86453 Dasing,
Tel. 08205/963584

Taekwondo Schule Dasing

Ansprechpartner: Hans Limmer,
Paarstraße 20, 86453 Dasing,
Tel. 08205/959891

Kung Fu School of Chinese Kuoshu Dasing e.V.

Ansprechpartnerin: Anja Völker,
Münchener Str. 61, 86551 Aichach,
Tel. 0162/9142352

Freiwillige Feuerwehren

Dasing

Kommandant: Michael Huber,
Taitinger Str. 50, 86453 Dasing,
Tel. 08205/9590574

1. Vorstand: Erich Nagl, Wettersteinstraße 32,
86453 Dasing, Tel. 08205/6579

Laimering

Kommandant: Hans Werner Nell,
Laimering, Samweg 3, 86453 Dasing,
Tel. 08205/969303

1. Vorstand: Günther Römmelt,
Laimering, Riedener Straße 22,
86453 Dasing, Tel. 08205/517

Rieden

Kommandant: Günter Reiner, Rieden,
Eichholzstr. 2, 86453 Dasing, Tel. 08205/6748

1. Vorstand: Thomas Treffler,
Rieden, Bergstr. 9, 86453 Dasing,
Tel. 0171/3505968

Taiting-Bitzenhofen

Kommandant: Ernst Rösner, Taiting,
St.-Emeran-Str. 40, 86453 Dasing,
Tel. 08205/6731

1. Vorstand: Manfred Daschner, Taiting,
Am Wegberg 1a, 86453 Dasing,
Tel. 08205/601020

Wessizell

Kommandant: Martin Treffler,
Wessizell, Plattenfeldstr. 8,
86453 Dasing, Tel. 08205/601892

1. Vorstand: Anton Treffler, Wessizell,
Ringstr. 10, 86453 Dasing, Tel. 08205/6640

Schützenvereine

Tell Dasing

1. Vorstand: Reinhold Müller,
Mühlstr. 24, 86453 Dasing,
Tel. 08205/587

- **Abteilung Bogen:** Jürgen Bosch,
Laimering, Dasinger Straße 5, 86453 Dasing,
Tel. 08205/959865

Jägerblut Laimering

1. Vorstand: Josef Rohrmoser jun.,
Laimering, Riedener Straße 19,
86453 Dasing, Tel. 08205/303

Edelweiß Rieden

1. Vorstand: Bernhard Böck, Rieden,
Kreitzweg 7, 86453 Dasing,
Tel. 08205/959398

Wildschütz Taiting

1. Vorstand: Josef Mayr, Bitzenhofen,
Haberskircher Str. 6, 86453 Dasing,
Tel. 08205/7678

Soldaten- u. Kriegerkameradschaften

Dasing-Wessizell

1. Vorstand: Wendelin Marquart,
Wessizeller Straße 18, 86453 Dasing,
Tel. 08205/413

Rieden

1. Vorstand: Peter Linzenkircher,
Rieden, Kreitzweg 6, 86453 Dasing,
Tel. 08205/6639

Laimering

1. Vorstand: Konrad Kistler sen.,
Laimering, Koblweg 2, 86453 Dasing,
Tel. 08205/6393

Taiting

Kom.-Leiter: Herbert Higl, Taiting,
Marienstraße 36, 86453 Dasing,
Tel. 08205/235

Vereine

Garten- u. Blumenfreunde Dasing

Vorsitzende: Lucia Martin, Hochstraße 1,
86453 Dasing, Tel. 08205/1626 od. 962605

Garten- u. Blumenfreunde Rieden

Vorsitzende: Maria Wachinger, Rieden,
Am Fuchsberg 13, 86453 Dasing,
Tel. 08205/7677

Reitverein TSG Brunnenmühle

Vorsitzende: Barbara de Witt, Wessizell,
Hauptstraße 2, 86453 Dasing

Reitgemeinschaft St. Franziskus

Vorsitzender: Klaus Brühl, Hirtenwiesen 13,
86316 Friedberg, Tel. 08205/498 (Stall)

Bundesvereinigung Gewaltfreies Reiten

Vorsitzender: Manfred Raible, Neulwirth 3,
86453 Dasing, Tel. 08205/225

Burschen und Derndl Dasing e.V.

Vorsitzender: Marco Sedlmeir, Stuibenstraße 7
86453 Dasing, Tel. 08205/6292,
www.bdv-dasing.de

Burschenverein Laimering

Vorsitzender: Konrad Kistler jun., Laimering,
Koblweg 2, 86453 Dasing, Tel. 08205/6393

Crazy-Drivers e.V.

Vorsitzender: Konrad Hausmann, Laimering,
Sielenbacher Str. 44, 86453 Dasing

Deutsch-Polnischer Freundeskreis

Vorsitzende: Christine Gerlich, Watzmannstra-
ße 25, 86453 Dasing, Tel. 08205/584

Dorfbühne Laimering

Vorsitzender: Gerhard Augustin, Laimering,
St.-Georg-Straße 12, 86453 Dasing,
Tel. 08205/314086

Förderverein Dasinger Advent

Vorsitzender: Werner Ernestus, Bitzenhofer
Weg 2, 86453 Dasing, Tel. 08205/6779

Förderverein First Responder Dasing e.V.

1. Vorstand: Stefan Bäumler, Plattenfeld-
straße 16, 86453 Dasing-Wessizell,
Tel. 08205/959706

Förderverein Regenbogen für die Schule

Vorsitzende: Irene Nell, Laimering, Samweg 3,
86453 Dasing, Tel. 08205/969303

Heimatkundlicher Kreis

Vorsitzende: Gerda Patsch-Fesenmayr, Alpen-
straße 3, 86453 Dasing, Tel. 08205/1494

Imkerverein

Stefan Menzinger, Wessizell, Pfarrstraße 3,
86453 Dasing, Tel. 08205/6551

Jugendparlament Dasing

Vorsitzender: Martin Lechner, Stefanstr. 38,
86573 Obergriesbach, Tel. 08251/870466

Katholischer Frauenbund Dasing

Ansprechpartnerin: Carola Kreutmayr,
Rettenberger Str. 6A, 86453 Dasing,
Tel. 08205/7288

Kunstforum

Ansprechpartnerin: Anne Glas,
Rettenberger Straße 29, 86453 Dasing,
Tel. 08205/6791

Mittelalterliche Schwertfreunde zu Dasing

Ansprechpartnerin: Alexandra März,
Zeller Weg 7, 86573 Obergriesbach,
Tel. 0171/7812924

Musikverein Dasing

Vorsitzender: Stefan Augustin, Laimering,
Samweg 9, 86453 Dasing,
Tel. 08205/963788

Mutter-Kind-Gruppen / Maxi-Gruppen

Irmgard Schöttl, Paarstr. 24 k, 86453 Dasing,
Tel. 08205/3250455 oder 0179/1392876

Ortsbäuerin Dasing

Therese Wagner, Oberzell 4, 86453 Dasing,
Tel. 08205/400

Ortsbäuerin Wessizell

Brigitte Pfundmair, Hinterheimat 1,
86453 Dasing, Tel. 08205/1246

Seniorenclub Dasing

Ansprechpartner: Karl-Heinz Neumann,
Zugspitzstraße 12, 86453 Dasing,
Tel. 08205/454

Schnupfclub Tattenhausen-Ziegelbach

Vorsitzender: Martin Schlicker, Tattenhausen,
St.-Peter-u.-Paul-Weg 7, 86453 Dasing,
Tel. 0175/2079980

Verein für mittelalterliches Schwertfechten

Vorsitzender: Sebastian Gabriel,
Blumenstr. 35, 86551 Aichach,
Tel. 08251/8967788

Volkstanzler Dasing

Ansprechpartnerin: Christa Gaier, Bachstraße

13, 86453 Dasing, Tel. 08205/601926

Organisationen

BRK Aichach-Friedberg

Leiter Rettungsdienst: Thomas Winter,
Tel: 0821/2607676 oder 0172/1314671,
hvo@friedberg.brk.de

VdK-Ortsverband Dasing

Vorsitzender: Siegfried Biedler,
Alpenstraße 41, 86453 Dasing,
Tel. 08205/1543

Parteien

Aktive Bürger

Anne Glas, Rettenberger Str. 29,
86453 Dasing, Tel. 08205/6791

CSU-Ortsverband Dasing

Vorsitzender: Markus Waschka, Taiting,
Am Scheuringer Berg 3, 86453 Dasing,
Tel. 08205/969131

CSU-Ortsverband Laimering

Vorsitzender: Anton Thalhofer, Tattenhausen,
St.-Peter-u.-Paul-Weg 11, 86453 Dasing,
Tel. 08205/369

CSU-JU Dasing-Laimering

Vorsitzender: Rudolf Tremmel, Rieden,
Am Westerhof 12, 86453 Dasing,
Tel. 08205/958594

Freie Wähler Dasing

Vorsitzende: Iris Neusiedl, Laimering,
Kapellenweg 14, 86453 Dasing,
Tel. 08205/6677

Schule

Grund- und Mittelschule Dasing

Rektor: Helmut Lenz, Schulstraße 5,
86453 Dasing, Tel. 08205/95990-0,
Fax: 08205/95990-22, www.vs-dasing.de

Hort / Mittagsbetreuung

Hort Dasing, Katja Ullmann, Schulstr. 5,
86453 Dasing, Tel. 0174/7877958

Betreuungszeiten:

Betreuung lang inkl. Hausaufgabenbetreuung:
Mo.-Do.: 11:30-16:00 Uhr,
Fr.: 11:30-14:00 Uhr
Betreuung kurz: Mo.-Fr.: 11:30-14:00 Uhr

Kindertagesstätten

KiTa Dasing

Leitung: Martha Stimpfle,
Schulstr. 4, 86453 Dasing,
Tel. 08205/9630792
Krippe: Tel. 08205/9630796

KiTa Rieden

Dorfstr. 8, 86453 Dasing-Rieden
Tel. 08205/1704

KiTa Wessizell

Pfarrstr. 7, 86453 Dasing-Wessizell
Tel. 08205/969712

Pfarrei Dasing

Pfarrer

Manfred Bauer, Unterzeller Straße 10a,
86453 Dasing, Tel. 08205/285,
st.martin.dasing@bistum-augsburg.de

Pfarrgemeinderat

Vorsitzender: Markus Stauber, Bachstr. 43,
86453 Dasing, Tel. 08205/6216

Ministranten Pfarreiengemeinschaft Dasing

Ansprechpartner: Pfarrbüro Dasing,
Unterzeller Str. 10, 86453 Dasing,
Tel. 08205/285

Betreutes Wohnen

Bahnhofstr. 17 - 21
Herr Chambré, Tel. 08205 - 9990
(Anmeldung in Bahnhofstr. 21)

!!! DANKE – Augsburg-Ingolstadt 12.02.2015

Ich möchte mich ganz ganz herzlich bei dem jungen Mann bedanken, der mir und einer jungen Frau so hilfreich zur Seite stand, als der Schienenverkehr Augsburg-Friedberg total zum Erliegen kam. Leider haben wir Sie dann beim Einsteigen in Richtung Aichach nicht mehr gesehen. Vielleicht erreicht sie mein DANKE auf diesem Weg. Sie sind der „MAN of the Day“, wie es im Eishockey so schön heißt.

Mit freundlichen Grüßen Helga Wachtel

Wer baut mir ein Haus?

kostenlose Broschüre anford



Bauprojekt beendet

Es ist geschafft: Der Neubau der Kita Dasing und des Pfarrzentrums ist abgeschlossen. Bereits im Januar sind die ersten Kindergartengruppen ins neue Gebäude eingezogen.

Die Eingewöhnung der Kindergarten- und Krippenkinder gestaltete sich in den ersten Tagen turbulent, doch mittlerweile finden sich alle gut zurecht und jeder weiß, in welchem Raum seine Gruppe ist. Ende Februar begann dann der Betrieb im neuen Pfarrbüro. Auch die beiden Gruppenräume des Pfarrheims und der Pfarrsaal stehen ab sofort zur Verfügung. Die Außenanlagen werden im Frühjahr fertig gestellt.

Das neu gebaute Gebäude befindet sich im „Mittelzentrum“ von Dasing: nördlich ist die Schule, westlich der Sportplatz, östlich die Kirche, südöstlich das Rathaus und südwestlich das Pfarrhaus. Da das bestehende Pfarrhaus unter Denkmalschutz steht, ordnet sich der Neubau optisch dem bestehenden Pfarrhaus unter, darauf wurde schon bei der Planung großer Wert gelegt. Das neue Gebäude nimmt die Form der Pavillonbauten der Schule sowie des Pfarrhauses durch seine Gebäudesprünge auf. So wurde

eine Verbindung zu den bereits bestehenden Gebäuden in der Umgebung geschaffen. Der alte Baumbestand im Westen des Grundstückes wurde erhalten und rundet das Grundstück natürlich ab. Die Kindertagesstätte bietet Platz für 100 Kindergartenkinder sowie 24 Kinderkrippenkinder. Im Außenbereich stehen für die Kindergartenkinder etwa 1.050 m² zur Verfügung, für die Kinderkrippenkinder 310 m². Weiter kann ein Spielplatz, der auch als öffentlicher Spielplatz dient, von der Kindertagesstätte genutzt werden.

Auch energetisch ist das neue Gebäude auf dem aktuellsten Stand: Es wird über die Schule Dasing beheizt, da diese noch Kapazität frei hatte. Dafür wurde zwischen der Schule und dem neuen Kindergarten eine Fernwärmeleitung verlegt.

Aktion „Name gesucht“

In unserer Redaktion sind zahlreiche Einsendungen zu unserer Aktion „Name gesucht“ eingegangen, viele einfallreiche, kreative, witzige und originelle Vor-

schläge waren dabei. Als Dankeschön für ihre Teilnahme erhalten alle Einsender eine kleine Überraschung. Die Aktion läuft aber weiter – machen Sie also mit und suchen Sie mit uns gemeinsam einen neuen Namen für den Neubau der Kindertagesstätte und des Pfarrzentrums. Einsendungen bitte per E-Mail an redaktion@gemeindemagazin-dasing.de oder per Post an die Gemeinde Dasing, Kirchstr. 7, 86453 Dasing. Das Ergebnis wird dann am 03. Mai bei der Einweihungsfeier präsentiert.

Einweihungsfeier

Apropos: Zu jedem Projekt gehört ein feierlicher Abschluss – der Neubau wird am 03. Mai 2015 feierlich eröffnet. Diözesanbischof Dr. Konrad Zdarsa hat zugesagt, die Einweihung des Neubaus der Kita Dasing und des Pfarrzentrums mit zu feiern. Beginn ist 9.45 Uhr mit einem Festgottesdienst in der Pfarrkirche St. Martin. Nach dem Segen des Bischofs wird bei einem Tag der offenen Tür gemeinsam gefeiert. Genaueres wird noch bekanntgegeben. Zum Eröffnungsfest sind alle herzlich eingeladen.

Übrigens...

- es fanden bisher 154 Besprechungen statt
- von Anfang 2013 bis Februar 2015 wurden 440 E-Mails versendet, weiter etwa 175 Faxe
- 34 Firmen haben mit circa 190 Arbeitskräften am Objekt gearbeitet
- für Fundamente, Bodenplatte, Kellerwände, Lichthof, Betondecken, Lift, Betoninnenwände, Treppen, Ringanker und für Über- bzw. Unterzüge wurden rund 700 m³ Beton verbaut
- für die Außen- und Innenwände wurden ca. 465 m³ Ziegelsteine verwendet
- es wurden 10.000 m Elektrokabel verlegt
- 1.300 m² Fußbodenheizung wurden ausgelegt
- 1.250 m² Heizungs-, Installations- und Lüftungsleitungen wurden verbaut





Fotos: Beck

Olusegun Oludaisi (Alaba) und Sunil Raza treffen sich regelmäßig in Dasing in der Kirche

Fremdenzimmer – Ein Dokumentarfilm

2012 kamen 64.000 Flüchtlinge nach Deutschland. Darunter 37 junge Männer, die in Tatenhausen untergebracht wurden. Ein Jahr später mussten sie ihre bisherige Unterkunft wieder verlassen. Die vier Flüchtlinge Ajmal, Moshin, Shahid und Alaba lassen uns teilhaben an ihren Geschichten. Sie erzählen von ihrem Leben als Asylbewerber, von ihren Problemen und Wünschen. Sie sind vier von nunmehr 85 Flüchtlingen, die inzwischen in Dasing leben. Der Film „Fremdenzimmer“ der Regisseurin Lena Gschossmann gibt tiefe Einblicke in den Alltag der Flüchtlinge. Obwohl es zunächst schwierig war, an sie heran zu kommen, hat die junge Frau es doch geschafft, ihr Vertrauen zu gewinnen. Die Männer suchen nach Arbeit, denn sie möchten ihren Lebensunterhalt selbst verdienen. Nur Schlafen und Essen

macht auf Dauer unzufrieden. Die Situation in ihren Heimatländern ist aussichtslos. Durch die Zerstörungen des Krieges besteht wenig Hoffnung auf ein zufriedenstellendes Leben. Die jungen Männer haben eine gefährliche und lange Flucht hinter sich. Sie mussten Eltern, Geschwister und Freunde verlassen um sich in Europa ein neues, sicheres Leben aufzubauen. Nun sind sie hier, hier in Dasing, und möchten unbedingt Deutsch lernen, weil sie genau wissen, dass sie sich dadurch besser verständigen können und Anschluss finden. Sie spielen Fußball und nehmen an Turnieren teil, um sich zu integrieren und neue Freunde kennen zu lernen.

Mit dem Dokumentarfilm gibt Lena Gschossmann, die selbst in der Gemeinde Dasing aufgewachsen ist, einen Eindruck von den Nöten und Freuden der Flüchtlinge im Wittelsbacher Land. Auf Anfrage zeigt sie den Film auch in Schulen, Vereinen und Kulturzentren. In Dasing wurde „Fremdenzimmer“ bereits letztes Jahr in der 7. Klasse gezeigt. In diesem Jahr wird Pfarrer Manfred Bauer in Begleitung zweier Asylbewerber in verschiedene Klassen in der Mittelschule Dasing gehen und gemeinsam mit den Schülern den Film anschauen. Im Anschluss haben die Kinder Gelegenheit, Fragen zu stellen. Auch im neuen Pfarrzentrum wird der Film gezeigt, Termin: 17.04.2015, 20 Uhr. Interessierte sind herzlich eingeladen. ●



Spannend, lustig und unterhaltsam sind die Shows in dem Erlebnispark.

Die Rückkehr der Cowboys nach Western-City

Western-City – eine verlassene Geisterstadt? Nicht mehr lange, denn am 1. Mai kehren die Cowboys zurück und der Dasinger Erlebnispark öffnet wieder täglich seine Tore.

Die neue Saison in Fred Rais Dasinger Erlebnispark startet pünktlich um 10 Uhr vormittags und tags darauf, am Samstag, 2. Mai ab 19 Uhr, laden der Western-City-Chef und seine Crew zum großen Eröffnungsball ein. Viel geboten ist auch am 6. Juni, wenn Schlagerstar Claudia Jung ihr 30-jähriges Bühnenjubiläum in Western-City feiert oder ab 27. Juni wieder jedes Wochenende die Süddeutschen Karl May-Festspiele, diesmal mit „Der Schatz im Silbersee“ auf dem Programm stehen.

Die Revolver gegen Hammer, Säge und Co. getauscht, herrscht trotz Winterpause auch in der kalten Jahreszeit Hochbetrieb in Western-City. Zum Saisonstart präsentieren sich die Häuserfassaden am Stadtplatz frisch herausgeputzt. Zur Eröffnungsparty am 2. Mai gibt es auch ein Wiedersehen mit Fred Rai als Western-Sänger und seinem Fernsehpfers „Spitzbub“.

Im Showprogramm des Erlebnisparks wird auch in der neuen Saison unter anderem die Geschichte der Vereinigten Staaten von Amerika nach erzählt und an den Spielstationen kann sich jeder einmal selbst



Fred Rai und sein „Spitzbub“ freuen sich auch 2015 wieder auf viele Gäste in Western-City.

als Cowboy ausprobieren – sei es beim Hufeisenwerfen oder beim Pfeil- und Bogenschießen. Neu sind unter anderem eine weitere Karl May-Show, in der der „Mayster“ von seinen imaginären Reisen berichtet und die neu inszenierte Westernshow mit tollen Cowboy-Tricks. Fred Rai und sein Team bleiben damit auch in dieser Saison ihrem Prinzip treu, Spaß und Unterhaltung für die ganze Familie zu bieten. Ein Ausflug nach Western-City ist damit vieles – nur ganz bestimmt nicht langweilig. Reservierungen für den Eröffnungsball am 2. Mai sind erwünscht unter Telefon 082 05-2 25. Öffnungszeiten ab 1. Mai täglich von 10 bis 18 Uhr. Außerhalb der bayerischen Schulferien ist montags Ruhetag.

Mehr Informationen: www.western.city.de ●



Quick-Info auf's Smartphone.
Code scannen für weitere Informationen.



Komm mit!

KEINE MACHT DEN DROGEN Adventure Camps 2015

Zum zehnten Mal in Folge veranstaltet KEINE MACHT DEN DROGEN e. V. auch in diesem Jahr wieder drei Adventure Camps:

Camp 1: Walsrode (Niedersachsen) 29.-31.5.2015

Camp 2: Neuburg a. d. Donau (Bayern) 02.-04.6.2015

Camp 3: Neuburg a. d. Donau (Bayern) 05.-07.6.2015

Insgesamt 300 Jugendliche im Alter von 11 bis 15 Jahren können sich in Zweier- bis Viererteams für ein ganz besonderes Abenteuer bewerben! Draußen in der Natur zelten, abends am Lagerfeuer neue Freunde kennen lernen, im Hochseilgarten und beim Outdoor-Training eigene Grenzen überwinden, gemeinsam Abenteuer erleben und viel Spaß haben: Langeweile kommt im Adventure Camp gewiss nicht auf!

In den letzten neun Jahren haben bereits über 2.000 begeisterte Jungen und Mädchen an unseren Camps teilgenommen. Unter Anleitung der erfahrenen Betreuer erfahren sie viel Wissenswertes über Sucht, Abhängigkeit oder Gruppendruck und lernen in interaktiven suchtpreventiven Workshops, auch mal gegen den Strom zu schwimmen und „Nein“ zu sagen – eine wichtige Schlüsselkompetenz für das spätere Abenteuer Leben. Denn sich geschützt und gleichzeitig herausgefordert zu fühlen, dabei eigene Wege zu finden und gefahrlos an die eigenen Grenzen gehen zu können, sind wichtige Erfahrungen auf dem Weg ins Erwachsenenalter.

Bei der praktischen Durchführung der Adventure Camps messen wir dem großen Einfluss, den Ju-



Jetzt bewerben.
Code scannen für weitere Informationen.

gendliche in ihrem Sozialisations- und Entwicklungsprozess aufeinander ausüben (Peer-Education), eine besondere Bedeutung bei. Daher wählen wir jedes Jahr aus den Camp-Teilnehmern bis zu 25 Jugendliche aus und laden sie im Herbst zu einem weiterführenden Leadership Programm in den bayerischen Alpen ein. Dort werden sie durch Vorträge, Workshops und Gruppenarbeiten geschult, um bei den Adventure Camps im folgenden Jahr als Junior-Betreuer mit dabei zu sein.

Die Teilnahme an den Adventure Camps ist kostenlos und beinhaltet die Unterbringung in Zelten, Vollverpflegung sowie An- und Abreise per Bus und Bahn von deutschlandweiten Sammelpunkten.

Bewerbungen sind bis zum 17. April 2015 über unser Online-Portal unter www.kmdd.de möglich. ●

Hilfe, wenn sie nötig wird

Wenn Familien in schwierige Situationen geraten und Erziehung und Haushalt nicht mehr selbst organisieren können, hilft das Familienpflegewerk. Familienpflegerinnen unterstützen dann Betroffene in schwierigen Situationen, die den Familienalltag betreffen. Bei einem Unfall, einer schweren Erkrankung, einer Problemschwangerschaft oder bei psychischer Überlastung kann eine staatlich geprüfte Familienpflegerin Aufgaben rund um Haushaltsführung und Kinder- und Seniorenbetreuung übernehmen, damit der Familienalltag rasch wieder hergestellt wird.



des Bayerischen Landesverbandes
des Katholischen Deutschen Frauenbundes e.V.

Die Familienpflegerinnen übernehmen erzieherische, hauswirtschaftliche und pflegerische Aufgaben. Im Vordergrund steht dabei die Kinderbetreuung. Aber auch ältere Menschen und Menschen mit Behinderung werden versorgt. Das Familienpflegewerk ist der größte Anbieter von Familienpflege in Bayern. Finanziert wird das Werk mit kommunalen und kirchlichen Zuschüssen sowie Spenden.

Familienpflege und Haushaltshilfe sind gesetzlich geregelte Leistungen, die unter bestimmten Voraussetzungen von der Krankenkasse finanziert werden. Der Anspruch auf Unterstützung besteht für die Person (Mutter oder Vater), die den Haushalt führt und die Kinder erzieht. Weitere ausführliche Informationen erteilt die Familienpflegestation Aichach. ●

Kontakt:

Familienpflegestation Aichach
Einsatzleiterin Andrea Mayr
Tel. 08253/2259175, Fax: 08253/2259176
mayr@familienpflegewerk.de
www.familienpflegewerk.de



WIE WIR FAMILIEN HELFEN. Die Familienpflegerinnen helfen in schwierigen Situationen, die den Familienalltag betreffen:

BEI EINEM UNFALL, EINER SCHWEREN ERKRANKUNG, EINER PROBLEMSCHWANGERSCHAFT ODER PSYCHISCHER ÜBERLASTUNG ÜBERNIMMT EINE STAATLICH GEPRÜFTE FAMILIENPFLEGERIN DIE AUFGABEN VON DER HAUSHALTSFÜHRUNG...

...bis zur Kinder- und Seniorenbetreuung und sorgt so dafür, dass der Familienalltag rasch wieder hergestellt wird und sich die kranke Mutter oder der Vater in Ruhe erholen kann.

DAS FAMILIENPFLEGEWERK. Das Familienpflegewerk ist in langer Tradition der größte Anbieter von Familienpflege in Bayern. Gemeinsam mit dem Bayerischen Landesverband des Katholischen Deutschen Frauenbundes setzen wir uns in Gesellschaft, Kirche und Politik aktiv für die Interessen von Familien ein.

Wir finanzieren uns mit staatlichen, kommunalen und kirchlichen Zuschüssen sowie mit Mitteln des Bayerischen Landesverbandes des Katholischen Deutschen Frauenbundes e.V.

Unsere Mitarbeiterinnen sind Spezialistinnen für pädagogische, hauswirtschaftliche und pflegerische Aufgaben und nehmen regelmäßig an Fortbildungen teil. Neben der klassischen Familienpflege bieten wir bayernweit Haushaltsorganisationstraining für Familien mit Kindern in prekären Familiensituationen an.

Auf unserer Internetseite erfahren Sie, welche Familienpflegestation für Sie zuständig ist: www.familienpflegewerk.de

WIE SIE UNSERE HILFE BEKOMMEN. Nehmen Sie Kontakt mit uns auf. Unsere Einsatzleiterinnen beraten Sie rund um mögliche Hilfe, erste Schritte und Kostenübernahme durch Ihre Krankenkasse.

GENERELL KÖNNEN DIE KOSTEN FÜR FAMILIENPFLEGE UND HAUSHALTSHILFE VON DEN GESETZLICHEN KRANKENKASSEN, JUGENDÄMTERN, SOZIALÄMTERN UND DER RENTENVERSICHERUNG GETRAGEN WERDEN.

Wenn Sie uns mit einer Spende unterstützen möchten, freuen wir uns über Ihren Anruf unter 089.28623-722 oder eine E-Mail an info@familienpflegewerk.de





**Gut für mich.
Gut für die
Umwelt.**

DER BLAUE ENGEL
JURY UMWELTZEICHEN
schützt
MENSCH UND UMWELT

**„Weil er hilft, unsere Gesundheit
und die unserer Kinder zu schützen!“**

Oliver Mommsen
Schauspieler

Tun Sie etwas Gutes für sich, die Umwelt und die Zukunft! Achten Sie beim Einkauf auf den Blauen Engel. Deutschlands erstes Umweltzeichen steht seit über 35 Jahren für Transparenz, Glaubwürdigkeit, Vertrauen und Qualität. www.blauer-engel.de

Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz, Bau und Reaktorsicherheit

Der Blaue Engel ist das Umweltzeichen des Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz und Reaktorsicherheit, vergeben durch die RAL gGmbH auf Grundlage der Kriterien des Umweltbundesamtes und der Jury Umweltzeichen.



50 Jahre Schnupfclub Tattenhausen-Ziegelbach

Das Schnupfen wurde 1492 von Kolumbus und seinen Seemannern auf einer Bahamasinsel entdeckt, sie sahen, wie sich Indianer geriebene Tabakblätter in die Nase schoben beziehungsweise mit einem Bambusrohr in die Nase zogen. Somit war auch der Weg nach Europa offen. Bereits 1561 wurde der Schnupftabak in Frankreich hoffähig. Dagegen hat der Schnupfclub Tattenhausen-Ziegelbach eine noch recht junge Geschichte. Er wurde 1965 im Gasthaus Winterhof in Tattenhausen von 22 Gründungsmitgliedern ins Leben gerufen. Der Verein setzt sich für die Belange der Ortschaften Tattenhausen und Ziegelbach sowie für die bayerische Brauchtumpflege ein. Mit den Jahren wuchs der Verein bis heute auf 125 Mitglieder an. Anfang der siebziger Jahre organisierte der Schnupfclub Gartenfeste und später Dorffeste. Mitte der siebziger Jahre entstand die Fußballmannschaft, die beim Sorgenkindercup mitspielte. Dadurch wurden im Laufe der Jahre mehrere tausend Euro für wohltätige Zwecke gespendet. Im Jahr 1979 richtete der Schnupfclub zum ersten Mal ein Skirennen aus. In den achtziger Jahren veranstaltete der Schnupfclub regelmäßig Faschingsbälle mit der „Schnupfergarde“. 1984 wurde zum ersten Mal ein Maibaum aufgestellt, der seitdem alle vier Jahre mit einer Maifeier neu errichtet wird. Zu den bekanntesten Schnupfern in der Vergan-

genheit zählten Napoleon, Friedrich der Große, der Torwart Sepp Maier oder der Altbundeskanzler Helmut Schmidt. Dieses Genusschnupfen hat aber nichts mehr mit dem Wettkampfschnupfen zu tun. Das Preisschnupfen wird nach den Regeln des deutschen und internationalen Schnupfverbandes durchgeführt. Da das Wettkampfschnupfen bei den Schnupfern des Clubs immer mehr in den Mittelpunkt rückte, trat der Schnupfclub 1986 dem deutschen und internationalen Schnupfverband bei. Am Anfang wurde unter dem Motto „dabei sein ist alles“ an den bayrischen, deutschen und an den Weltmeisterschaften teilgenommen. Da unsere Schnupferdamen immer besser wurden, gewannen sie seit 2012 schon dreimal den bayrischen Meistertitel (Mannschaft). Im Mai 2014 wurde Isabella Bayr vom Schnupfclub Tattenhausen-Ziegelbach zur Deutschen Schnupferkönigin gewählt und repräsentiert somit für die nächsten 2 Jahre den Deutschen Schnupfverband. Der weit über die Landkreisgrenzen bekannte Verein feiert heuer im Juni sein 50-jähriges Bestehen – und das, trotzdem das Schnupfen mehr und mehr durch das Rauchen verdrängt wird. Anlässlich dieses Jubiläums richtet der Schnupfclub Tattenhausen-Ziegelbach erneut eine bayerische Schnupfmeisterschaft aus, wie schon in den Jahren 2006 und 2010.

Sportkegelclub Black Pins – Jung und erfolgreich

Aus einer Feierlaune entstanden, jetzt das aktuell erfolgreichste Mixed-Team der „Gemischten Klasse 2“ im Kreis 5/6 (Schwaben/Oberbayern).

Die Vereinsgründung im Juni 2013 erfolgte aus einer Feierlaune heraus aus Mitgliedern eines anderen Sportvereines. Die meisten Sportler waren frustriert in ihrem alten Verein, so kam bei einem gemeinsamen Abendessen die Idee auf, dass man doch gemeinsam einen eigenen Verein gründen könnte, um so wieder Spaß am Sport zu bekommen.

Nicht einmal eine Woche später fand die Gründungsversammlung des Sportkegelclubs Black Pins mit Vereinsitz in Dasing statt. Zur Gründung kamen nicht nur sechs aktive Sportkegler, sondern



auch zwei passive Mitglieder wollten bei der Vereinsgründung dabei sein. Unser junger Verein, mit Mitgliedern im Alter von 24 bis 60 war gegründet.

Die erste Saison (2013/2014) war auf Grund von Krankheiten und einer Schwangerschaft eher durchwachsen und endete im Mittelfeld der Abschlusstabelle. Für einen neuen Verein auch nicht schlecht, aber die Sportler wollten mehr. Jetzt befinden wir uns in der zweiten Saison, und sind aktuell das erfolgreichste Mixed-Team der „Gemischten Klasse 2“ im Kreis 5/6 (Schwaben/Oberbayern). Als einzige ungeschlagene Mannschaft im Bezirk befinden wir uns auf dem ersten Tabellenplatz (Stand: 17.01.2015), mit deutlichem Abstand zu den anderen Mannschaften.

Kegeln hat auch heute leider oft noch das Image eines „Alte-Leute-“ oder „Sauf-“ Sports, dank der Freizeitkegler. Sportkegeln hat damit nur überhaupt nichts zu tun. Was ist Sportkegeln eigentlich? Es ist ein Leistungssport, der ab 9 Jahren als Sport betrieben werden kann. Im Alter von 9 bis 14 Jahren gibt es einen eigenen B-Jugendbereich. Danach, bis man 18 Jahre alt ist, gibt es eigene Spiele und Freizeitaktionen für Jugendliche (A-Jugend). In Ausnahmefällen dürfen auch Jugendliche schon am Erwachsenen-Spielbetrieb teilnehmen. Alle über 18 können am regulären Ligaspielbetrieb teilnehmen, der ähnlich wie beispielsweise beim Fußball in Ligen (bis hin zur Bundesliga) aufgeteilt ist.

Zu den wichtigsten Fähigkeiten eines Sportkeglers gehören vor allem Ausdauer, Konzentration, Genauigkeit und mentale Stärke. In Studien wurde festgestellt, dass 100 Schub, wie sie in den unteren Ligen bis letztes Jahr gespielt wurden (mittlerweile muss man 120 Schub spielen), etwa den gleichen Kalorienverbrauch zur Folge haben, wie ein 3000-Meter Läufer in einem Wettkampf. Bei einem Wettkampf werden innerhalb von 48 Minuten von jedem Kegler 120 Schub absolviert. Gespielt wird in der Regel auf modernen 4 bis 6 Bahnen-Anlagen.

Unser Verein, die Black Pins, spielen aktuell auf den Bahnen des Sportvereines MBB-SG in der Haunstetter Straße in Augsburg. Gespielt werden zuerst 15 Schub auf die Vollen, das heißt, die Kegel stellen sich nach jedem Schub wieder auf. Danach müssen 15 Schub abgeräumt werden, was bedeutet, dass so lange gespielt wird, bis alle Kegel weg sind. Erst dann kommen wieder die kompletten neun Kegel herunter. Nach diesen 30 Schub in 12 Minuten werden die Bahnen gewechselt. Insgesamt spielt also jeder Kegler auf 4 Bahnen. In der aktuellen Saison werden die Heimspiele immer sonntags um 16.00 Uhr auf den Bahnen von MBB-SG, in der Haunstetter Straße 168 in Augsburg ausgetragen.

Besucher sind jederzeit herzlich Willkommen. Die Saison läuft noch bis Ende März, danach ist Som-



merpause bis Anfang September. Trainingszeiten finden immer nach Absprache, in der Regel am Donnerstagabend ab 17.00 Uhr statt, auch während der Sommerpause. Wer Interesse hat, einmal das Sportkegeln auszuprobieren, ist jederzeit gern gesehen. Erfahrene Trainer und Jugendtrainer sind immer vor Ort und erklären gerne den Sport. Nehmen Sie einfach mit uns Kontakt via E-Mail auf: blackpins@gmx.de, Bertram Wachinger, 1. Vorstand SKC Black Pins

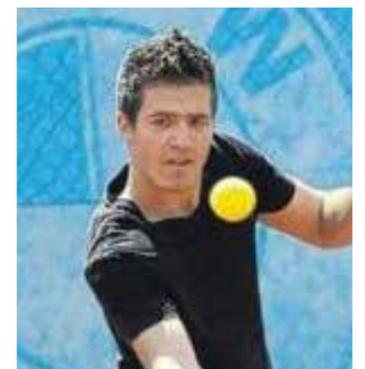
Tennisclub Dasing – Gut gerüstet für die neue Saison

Während die Tennisanlage des TC Dasing noch im Winterschlaf ruht, laufen die Vorbereitungen für die neue Saison auf Hochtouren. Die Verpflichtung der Trainer Tobias Schröder (23) und Dominik Götz (26), die im Anfänger- und Jugendbereich eingesetzt werden, soll frischen Wind in den Club bringen. Schröder kommt wie Götz vom TC Friedberg, beide haben Trainererfahrung und eine entsprechende Spielklasse. Jugendwartin Verena Kanzler wird heuer das Hauptaugenmerk auf das Kleinfeldtennis lenken, auch hier wird entsprechend dem Leistungsstand und dem Alter eingeteilt. Sie verspricht den Tennisteens auf jeden Fall viel Spaß. Für den Erwachsenenbereich steht weiterhin Vereinstrainer Günter Seefried zur Verfügung.

Wer Interesse an Tennis hat, kann sich mit Fragen zur Mitgliedschaft oder zur Buchung für An-



TCD Jugendtrainer
Dominik Götz



TCD Jugendtrainer
Tobias Schröder



fänger-, Jugend- oder Erwachsenentraining unter folgenden Adressen melden: info@tcdasing.de oder verenakanzler@hotmail.de

www.tcdasing.de



Wir lieben Autos.

AUTO LECHNER



**Autorisierter Opel-Service-Partner
für PKW und Nutzfahrzeuge**

- ◆ Neu- und Gebrauchtwagen
- ◆ An- und Verkauf von Fahrzeugen
- ◆ Werkstattdienstleistungen für alle Fahrzeugtypen
- ◆ Komplette Unfallinstandsetzung
- ◆ TÜV und AU
- ◆ Reifendienst
- ◆ Klimaamtagenservice
- ◆ Windschutzscheibenservice
- ◆ Original-Ersatzteile und Zubehör
- ◆ Gebrauchtteile
- ◆ Mietwagenservice
- ◆ Finanzierung, Leasing und Versicherung
- ◆ Dellenentfernung ohne Lackieren
- ◆ NEU: Abgasuntersuchung für Motorräder

*Service komplett
...für Ihr Kfz!*

www.auto-lechner.de

Messerschmittstraße 4
86453 Dasing/Lindl
Tel.: 0 82 05-9 59 04-0
Fax: 0 82 05-9 59 04-19
info@auto-lechner.de



Blinde Kuh? Nein, Gemüseraten! Knackige Karotte, saftige Gurke – die Geschmacksschulung mit Ernährungsfachkraft Barbara Straub machte allen Beteiligten Spaß.

Gesund und bunt – Gurkenschlange zu Besuch im Riedener Kindergarten

Bunt, gesund, lecker und selbstgemacht: Mit Lebensmitteln aus der Region fertigten die Mädchen und Buben in der Kindertagesstätte Löwenzahn in Rieden ein feines Menü. Diese gemeinsame Kochaktion war Bestandteil des Projekts „Na(h) gut“ des Wittelsbacher Land Vereins, an dem sich die Kita beteiligt hat.

Dazu kam die Ernährungsfachkraft Barbara Straub an drei Vormittagen in den Kindergarten und führte eine Geschmacksschulung durch. Die Kinder wurden sensibilisiert für gesunde Ernährung mit regionalen Produkten. Karotten knabbern, Erdbeeren lutschen, Obststücke aufspießen – neugierig und mit viel Eifer waren die Kindergartenkinder bei der Sache. Zur Belohnung gab es leckere Schoko-Obstspieße.

Für die gemeinsame Koch-Aktion mit den Eltern wurde es dann schon anspruchsvoller. Alle zusammen bereiteten ein originelles gesundes Frühstück zu mit „Ampel-Toast“ aus Gemüse, Würstchen im Brezenteig und einer Gurkenschlange. Auch die Mamas waren sehr engagiert und begeistert bei der Sache.

Wo kommt das Essen eigentlich her? Auch dieser Frage spürten die Kinder nach. Höhepunkt war der Besuch des Lärchenhofs in Rinnenthal. Die Familie Habersetzer hat sich dort spezialisiert auf die Produktion von Nudeln. Da konnten die kleinen

Besucher gleich mit Hand anlegen: Eier aufschlagen, Gries und Wasser in die Teigmaschine kippen, dem Teig zuschauen, wie er aus der Nudelmaschine quillt, die fertigen Nudeln dann in den Trockenraum verfolgen und sehen, wie sie dann in Tüten verpackt werden. Die Kinder waren nicht nur beeindruckt von all den Werkzeugen und Apparaten, sondern hörten auch gespannt den Ausführungen zu. Die Besucher auf dem Betrieb erhielten eine tolle Anleitung, sie waren begeistert und hatten am Ende ihre eigenen Nudeln in der Hand.

Gesunde Ernährung und Sinneserfahrungen sind ein fester Bestandteil des Riedener Kindergartenalltags. Es gibt regelmäßig ein gesundes Frühstück und auch eine Ernährungswoche. ●



fotolia.de - © Natika



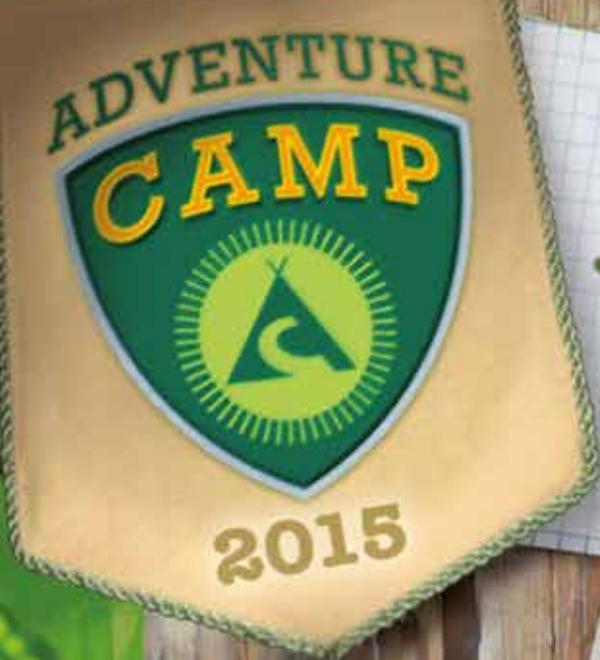
4

LEVEL VIER

— Werbeagentur —

www.levelvier.de

- // Grafikdesign
- // Logoentwicklung, Corporate Design
- // Magazinlayout, Editorial Design
- // Broschüren, Postkarten, Mailings
- // Flyer, Anzeigen, Plakate etc.
- // Reinzeichnungen
- // Druckabwicklung



Komm mit!



CAMP **1**

29.-31.5.15

Walsrode (Niedersachsen)



CAMP **2**

2.-4.6.15

Neuburg/Donau (Bayern)



CAMP **3**

5.-7.6.15

Neuburg/Donau (Bayern)

11 bis 15
Jahre?
Dann bewirb
Dich bis
17.4.15 unter
www.kmdd.de
Die Teilnahme ist kostenlos.

In Kooperation mit



**KEINE
MACHT DEN
DROGEN**

www.kmdd.de

Gefördert durch



Unterstützt von

